

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2016

Nr. 248

ausgegeben am 12. Juli 2016

Notenaustausch zur Änderung der Anlage zum Notenaustausch zwischen der Schweiz und Liechtenstein zur Regelung der Beteiligung Liechtensteins an Markt- und Preisstützungs- massnahmen der schweizerischen Landwirtschaftspolitik

Abgeschlossen durch Notenaustausch vom 6. Juli 2016

Inkrafttreten: 6. Juli 2016

An die
Botschaft des Fürstentums Liechtenstein
Bern

Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten entbietet der Botschaft des Fürstentums Liechtenstein seine besten Empfehlungen und beehrt sich, der Botschaft den Empfang ihrer Note vom 6. Juli 2016 zu bestätigen, welche wie folgt lautet:

"Die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein entbietet dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten ihre Hochachtung und beehrt sich, ihm unter Bezugnahme auf die Vereinbarung zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Regelung der Beteiligung Liechtensteins an Markt- und Preisstützungsmassnahmen der schweizerischen Landwirtschaftspolitik, abgeschlossen durch Notenaustausch vom 31. Januar 2003, Folgendes mitzuteilen:

Gestützt auf Art. 6.1 der Vereinbarung haben die zuständigen schweizerischen und liechtensteinischen Behörden die Anlage¹ der anwendbaren schweizerischen Rechtsvorschriften aktualisiert. Die Anlage lautet neu wie folgt:

SR Nr.	Erlass	BS/AS
910.1	Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LwG) <i>anwendbar</i> sind Art. 12, 38, 39, 52, 58, Art. 166 Abs. 1 und 2, Art. 168 - 171, Art. 173 Abs. 1 Bst. c, d, e und o, Abs. 2, Abs. 3 Bst. b, Abs. 4 und 5, Art. 174 - 176, Art. 178 Abs. 1 - 3, Art. 180, Art. 181 Abs. 1 und 2 und Art. 183	1998 3033 2001 1539 2003 4217 2007 6095 2013 3463
916.01	Verordnung vom 26. Oktober 2011 über die Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (Agrareinfuhrverordnung; AEV) <i>anwendbar</i> sind Art. 35 Abs. 2 und Abs. 4	2011 5325
916.010	Verordnung vom 9. Juni 2006 über die Unterstützung der Absatzförderung von Landwirtschaftsprodukten (Landwirtschaftliche Absatzförderungsverordnung) <i>anwendbar</i> , mit Ausnahme von Art. 10 Abs. 2	2006 2695 2013 3951

¹ Bereinigt auf den 1. Januar 2016. Von der Fürstlichen Regierung genehmigt am 28. Juni 2016.

SR Nr.	Erlass	BS/AS
916.121.10	Verordnung vom 7. Dezember 1998 über die Ein- und Ausfuhr von Gemüse, Obst und Gartenbauerzeugnissen (VEAGOG) <i>anwendbar</i> sind Art. 14 Abs. 4 Bst. a und Abs. 5 und Art. 16 Abs. 1	1998 3244 2004 3443
916.131.11	Verordnung vom 23. Oktober 2013 über Massnahmen zur Verwertung von Obst	2013 3961
916.310	Verordnung vom 31. Oktober 2012 über die Tierzucht <i>anwendbar</i> sind Art. 1 - 25, Art. 32 Abs. 2 und Anhang 1	2012 6407 2013 3975 2014 1687 2015 1821
916.341	Verordnung vom 26. November 2003 über den Schlachtvieh- und Fleisch- markt (Schlachtviehverordnung, SV) <i>anwendbar</i> sind Art. 6, 7, 10 - 13, 16a und 17	2003 5473 2006 2539 2007 4477 2011 5447 2013 3977
916.350.2	Verordnung vom 25. Juni 2008 über die Zulagen und die Datenerfassung im Milchbereich (Milchpreisstützungsver- ordnung)	2008 3839 2009 2603 2011 497 2011 2411 2013 3993 2014 4049
916.371	Verordnung vom 26. November 2003 über den Eiermarkt (Eierverordnung, EiV) <i>anwendbar</i> ist Art. 7	2003 4947 2004 3061 2007 4477 2013 4145

Falls das Departement für auswärtige Angelegenheit dem Vorstehenden zustimmt, bilden die vorliegende Note und die schweizerische Antwortnote eine Vereinbarung zur Änderung der Anlage, die mit Datum der Antwortnote in Kraft tritt.

Gerne benützt die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein auch diesen Anlass, um das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern."

Das Eidgenössische Department für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, der Botschaft des Fürstentums Liechtenstein das Einverständnis mit der vorstehenden Note bekannt zu geben. Die Note der Botschaft und die vorliegende Antwortnote bilden eine Vereinbarung zur Änderung der Anlage, die auf den 6. Juli 2016 in Kraft tritt.

Bern, 6. Juli 2016